

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **47 (1929)**

Heft 43

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 21. Februar
1929

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 21 février
1929

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVII. Jahrgang — XLVII^{me} année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
Rapports économiques et Statistique sociale

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 43

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.15, vier-
tjährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzeln Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30, deux mois fr. 4.30, un mois fr. 2.30 — Etranger: Plus frais de
port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro
15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts.
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 43

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank. — Banque Nationale Suisse. / China: Uebergangszölle (Berichtigung). / Polen: Ausfuhrzoll für Schweine und Schweinefleisch. / Internationaler Postgüterverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die II. Kammer des Obergerichts hat mit Beschluss vom 8. Februar 1929 den fruchtlos aufgerufenen Schuldbrief für Fr. 2000, datiert den 13. Dezember 1899, Grundprotokoll Männedorf, Bd. 3, Seite 383, zugunsten der Leihkasse Stäfa, lautend auf Ad. Tobler, Küfer, in Langacker, Männedorf, für kraftlos erklärt und dessen Löschung am Grundprotokoll angeordnet. (W 66)

Meilen, den 18. Februar 1929. Namens des Bezirksgerichts:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Corrodi.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Handel mit Waren aller Art. — 1929. 1. Februar. Ova A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1929, Seite 262). Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Leopold Spira führt ebenfalls Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

18. Februar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Internationale Transportgesellschaft Gebrüder Gondrand Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Basel und Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 132 vom 8. Juni 1928, Seite 1122), hat in ihrer Generalversammlung vom 27. November 1928 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderung der publizierten Tatsachen getroffen: Das Aktienkapital von Fr. 11,000,000 ist durch Herabsetzung des Nennwertes der 37,500 gewöhnlichen Aktien von Fr. 200 auf Fr. 50 um Fr. 5,625,000 herabgesetzt worden; gleichzeitig wurde es durch Ausgabe von 2500 Stammaktien zu Fr. 50 um Fr. 125,000 erhöht; es beträgt demgemäss nunmehr Fr. 5,500,000, eingeteilt in 17,500 privilegierte Aktien von Fr. 200 und 40,000 Stammaktien von Fr. 50, alle auf den Inhaber lautend. Aus dem Verwaltungsrat ist ausgeschieden Albert Gampert; neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Salomon Schmidli, Bankdirektor, von Rafz (Zürich), in Plainpâlais, und Ernest Houart, Generaldirektor, belgischer Staatsangehöriger, in Paris.

18. Februar. Kleswerk Wangen A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 258 vom 2. November 1928, Seite 2089). Dr. Albert Hoerni und Robert R. Steiger sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; deren Unterschriften sind erloschen. In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Januar 1929 wurde als Verwaltungsratsmitglied und zugleich als Präsident neu gewählt: Werner Gassmann, sen., Kaufmann, von Feusisberg, in Bäch (Schwyz). Der Genannte führt Kollektivunterschrift mit dem Verwaltungsratsmitglied Alfred Gassmann oder dem Prokuristen Meinrad Hauser. Das Geschäftslokal befindet sich nun in Zürich 2, Seestrasse 383.

18. Februar. Kleswerk Schönenwerd-Dietikon A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 294 vom 14. Dezember 1928, Seite 2365). Dr. Albert Hoerni und Robert R. Steiger sind aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; deren Unterschriften sind erloschen. In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Januar 1929 wurde als Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich als Präsident neu gewählt: Werner Gassmann, sen., Kaufmann, von Feusisberg, in Bäch (Schwyz). Der Genannte führt Kollektivunterschrift mit dem Verwaltungsratsmitglied Alfred Gassmann oder dem Prokuristen Meinrad Hauser. Das Geschäftslokal befindet sich nun in Zürich 2, Seestrasse 383.

18. Februar. Hart- und Welchholz A.-G. (Hartweg), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 60 vom 12. März 1926, Seite 481). Walter Mumenthaler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift wird gelöscht.

Kieslieferanten, Fuhrhaltere. — 18. Februar. Die infolge Konkurseröffnung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Winterthur am 17. Oktober 1928 von Amtes wegen vorgenommene Löschung der Firma Gebr. Müller, in Winterthur 2 (S. H. A. B. Nr. 248 vom 22. Oktober 1928, Seite 2018), Kieslieferanten- und Fuhrhaltere, Kollektivgesellschaft: Hans Müller und Jakob Müller, beide von Stüsslingen, in Winterthur 2, wird, nachdem der Konkurs vom nämlichen Richter durch Verfügung vom 29. Januar 1929 widerrufen worden ist, aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter.

18. Februar. Firma Hch. Huber & Cie. Textilwerk, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1926, Seite 76). Die Kommanditeinlage von Hermann Paur wird reduziert auf Fr. 20,000. Der Kommanditär Kurt Huber scheidet aus der Firma aus; dessen Kommanditeinlage wird gelöscht. An dessen Stelle tritt als Kommanditär mit einer Einlage von Fr. 30,000 ein: Max Huber-Decollogny, Landwirt, von Zürich, in Féchy-Aubonne (Waadl).

18. Februar. Wäsche A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 194 vom 20. August 1928, Seite 1613). Dr. Hermann Witzum ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Isidor Tarschisch, nunmehr einziger Verwaltungsrat, führt an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift Einzelunterschrift.

Parfumerie en gros. — 19. Februar. Die Firma Emil Hauer, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 210 vom 9. September 1926, Seite 1607), wird abgeändert in Emil Hauer, z. Blau-Gold-Hof, und verzweigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 2, Stockerstrasse 38.

Liqueurs usw. — 19. Februar. Alfred Sulser, in Zürich 6, und Fritz Sulser sen., in Trübbach (St. Gallen), beide von Trübbach (St. Gallen), haben unter der Firma A. Sulser & Co., in Zürich 6, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1929 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Alfred Sulser, und Kommanditär ist Fritz Sulser, sen., mit dem Betrage von Fr. 20,000. Fabrikation von und Engros-handel in Liqueurs und Apéritifs. Irochelstrasse 8.

Schreib-, Zeichen- und Malutensilien. — 19. Februar. In der Firma Gebrüder Scholl, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 242 vom 15. Oktober 1927, Seite 1827), ist die Prokura von Carl H. Bader erloschen.

19. Februar. Die Firma H. Rieger, Zimmerstr., in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 463 vom 27. November 1905, Seite 1849), mechanische Zimmerer, infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

19. Februar. Kelvinator Aktiengesellschaft (Kelvinator Société Anonyme), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 266 vom 12. November 1928, Seite 2149). Emil Hofmann ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen.

Radio-Artikel, Elektromaterial usw. — 19. Februar. Walter Spielmann und Otto Spielmann, beide von Messen (Sölthurn), in Zürich 6, haben unter der Firma W. & O. Spielmann, in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 ihren Anfang nahm. Radioartikel, Grammophonverstärker, Elektromaterial. Kyburgstrasse 29.

Textilzeugnisse, Seidenwaren. — 19. Februar. Aktiengesellschaft Morea, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 266 vom 12. November 1928, Seite 1849). Der Verwaltungsrat hat Prokura erteilt an Anna Winkler, österreichische Staatsangehörige, in Zürich.

Lebensmittel. — 19. Februar. Die Firma Emilie Diehm-Krauer, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 21 vom 26. Januar 1927, Seite 147), Lebensmittel, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

19. Februar. Landwirtschaftlicher Kreisverein Dürnten-Bubikon-Rüti, mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, zurzeit in Dürnten (S. H. A. B. Nr. 162 vom 16. Juli 1925, Seite 1242). Albert Honegger ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden. An seiner Stelle wurde neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Heinrich Honegger, Landwirt, von Wald (Zürich), in Rüti.

Maschinenfabrik und Handel. — 19. Februar. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma Hegl & Zuppinger, vormals Holzscheller & Hegl, in Liq., in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 247 vom 22. Oktober 1926, Seite 1856), ist der Gesellschafter Theodor Hegl gestorben; die Unterschriften der Liquidatoren Dr. Gottfried Weiss und Johannes Schmid sind erloschen. Neu wurden als Liquidatoren bestellt: Fritz Zuppinger, Architekt, von und in Zürich; und Dr. jur. Hans Geiger-Hegi, von Frauenfeld, in Zürich. Die Liquidatoren führen die Firmaunterschrift zu dreien kollektiv.

19. Februar. Milchproduzenten-Genossenschaft Stadel-Grundhof, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 110 vom 14. Mai 1925, Seite 840). Ulrich Briner-Hofer ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Präsident ist nun der bisherige Vizepräsident Hans Briner; neu wurde als Vizepräsident und Aktuar in den Vorstand gewählt: Hermann Bölsterli, von und in Winterthur. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Quästor kollektiv.

Elektrische Apparate. — 19. Februar. Inhaber der Firma Rudolf Eichenberger, in Zürich 4, ist Rudolf Eichenberger, von Beinwil a. S., in Zürich 4. Fabrikation elektrischer Apparate. Zeughausstrasse 41.

Metzgerei usw. — 19. Februar. Die Firma Friedrich Ernst, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 296 vom 23. November 1920, Seite 2214), Metzgerei, Wursterei, ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Wwe. Friedrich Ernst», in Zürich 6, erloschen.

Inhaberin der Firma Wwe. Friedrich Ernst, in Zürich 6, ist Wwe. Anna Ernst geb. Zimmermann, von Zürich, in Zürich 6. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Friedrich Ernst», in Zürich 6. Metzgerei und Wursterei. Höggerstrasse 45.

Bern — Berne — Berna

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

Konfektion, Tuch, Mercerie usw. — 1929. 13. Februar. Die Kollektivgesellschaft Nordmann-Bloch & Cie, successeurs de Bernheim, à la Ville de Paris (zur Stadt Paris), in Freiburg (eingetragen im Handelsregister des Saanebezirkes in Freiburg am 14. Oktober 1919 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 270 vom 11. November 1919, Seite 1975), hat in Zweisimmen unter der gleichen Benennung eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung sind nur die Gesellschafter Isidor Nordmann-Bloch und Camille Nordmann-Bloch, beide von Scuzach (Zürich), in Freiburg, befugt. Konfektions-, Tuch-, Mercerie-, Seiden-, Modes- und Chappellierwaren.

13. Februar. Kinderheim «Sonnegg» Zweisimmen, in Zweisimmen (S. H. A. B. Nr. 282 vom 30. November 1928, Seite 2278). Die Generalversammlung vom 19. Januar 1929 hat gewählt: als Präsidenten des Verwaltungsrates: Frl. Dora Beck, von Schaffhausen, Leiterin des Kinderheims «Sonnegg» in Zweisimmen; als neues Mitglied des Verwaltungsrates: Hermann Beck-Henking, von Schaffhausen, Prokurist, in Schönenwerd, ohne Zeichnungsberechtigung.

Bureau Büren a. A.

Elektrische Anlagen. — 19. Februar. Inhaber der Einzelfirma Fritz Schneider, mit Sitz in Pieterlen, ist Fritz Schneider, von und in Pieterlen. Elektrische Anlagen.

Bureau de Courtelary

Épicerie, vins. — 18 février. La raison Jules Droz, épicerie, vins, à Corgémont (F. o. s. du c. du 3 mai 1921, n° 114, page 894), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau Thun

Baugeschäft usw. — 19. Februar. Kollektivgesellschaft unter der Firma J. Frutiger's Söhne (Les fils de J. Frutiger), Baugeschäft und Unternehmungen, in Oberhofen (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1927, Seite 2282). Die an Hans Hertig erteilte Kollektivprokura ist erloschen.

Experte für Betriebsorganisation. — 19. Februar. Die Firma Heinrich Becker, Experte für Betriebsorganisation usw., mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 112 vom 15. Mai 1922, Seite 942), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gestrichen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Elektrische Installationen usw. — 1929. 31. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma A. Gut & Cie., elektrische Installationen, Bühnenbeleuchtungen; mechanische Werkstätte, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 294 vom 15. Dezember 1927, Seite 2208), hat den Betrieb auf den 15. Oktober 1928 an die neue Firma «A. Gut & Cie. Aktiengesellschaft», in Luzern, verkauft und tritt in Liquidation. Diese wird vom unbeschränkt haftenden Gesellschafter August Gut unter der gleichen Firma mit dem Zusatz: in Liquid. durchgeführt.

Unter der Firma A. Gut & Cie. Aktiengesellschaft Luzern (A. Gut & Cie. Société Anonyme, Lucerne), hat sich mit Sitz in Luzern und auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft nach Massgabe der Statuten gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Uebernahme und die Weiterführung des bisher unter der Firma «A. Gut & Cie.» in Luzern betriebenen Installationsgeschäftes, der mechanischen Werkstätte und der Fabrikation von Bühnenbeleuchtungsapparaten. Von dieser Uebernahme sind ausgeschlossen die in der Vereinbarung vom 17. Januar 1929 aufgeführten Aktiven (Liegenschaft Löwenplatz 7, Wertschriften) und Passiven (Kaufrestanzen, Kreditoren, Hypotheken). Die Statuten datieren vom 17. Januar 1929. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 130,000, eingeteilt in 130 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die käufliche Uebernahme des von der Kommanditgesellschaft «A. Gut & Cie.» betriebenen Installationsgeschäftes, der mechanischen Werkstätte und der Fabrikation von Bühnenbeleuchtungsapparaten erfolgt auf Grund des von der konstituierenden Generalversammlung vom 17. Januar 1929 genehmigten Uebernahmevertrages vom gleichen Datum und Bilanz vom 15. Oktober 1928 zum Preise von Fr. 90,000 und zwar übernimmt die neue Gesellschaft Debitoren, Kassa, Postscheck, Bankguthaben, Warenvorräte, Mobilien, Maschinen, Werkzeuge, Einrichtungen, Wertschriften, trans. Aktiven, total im Betrage von Fr. 200,304.50 und Passiven (Kreditorenkonti, Darlehen, Marchzins und Bankverbindlichkeiten) im Totalbetrag von Fr. 110,304.50. Der Kaufpreis wird beglichen durch Uebergabe von 70 voll liberierten Aktien der Gesellschaft an den Komplementär August Gut und von 20 voll liberierten Aktien an den Kommanditär Max Gut. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen, wo es das Gesetz vorschreibt, durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Er setzt die Art der Zeichnung für die Gesellschaft fest. Gegenwärtig besteht er aus 3 Mitgliedern. Präsident ist August Gut, Elektriker; weitere Mitglieder: Max Gut, Mechaniker, und Josef Renggli jun., Kaufmann; alle sind von und in Luzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die drei Verwaltungsräte unter sich kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Hofstrasse Nr. 10.

Uri — Uri — Uri

Sägerei, Holzhandlung. — 1929. 18. Februar. Die Firma Walt, Sägerei und Holzhandlung, in Erstfeld (S. H. A. B. Nr. 88 vom 14. April 1927, Seite 605), wird infolge Wegzuges des Inhabers gelöscht.

Comestibles, Weine. — 18. Februar. Die Firma Luigi Corti, Comestibles und Weine, in Göschenen (S. H. A. B. Nr. 208 vom 23. August 1921, Seite 1621), ist wegen Uebergabe des Geschäftes an die neue Kollektivgesellschaft «Corti & Grüter», in Göschenen, erloschen. (S. H. A. B. Nr. 35 vom 12. Februar 1929, Seite 298).

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Marbrerie, etc. — 1929. 19 février. La maison Marcel Sesti, marbrerie, sculpture, à Fribourg (F. o. s. du c. du 24 avril 1926, n° 94, page 749), est radiée ensuite de renonciation du son chef.

Marbrerie, sculpture. — 19 février. Le chef de la maison Alexandre Sesti, à Fribourg, est Alexandre, fils de Marcel Sesti, de Rancate (Tessin), à Fribourg. Marbrerie, sculpture, Beaugard 37.

19 février. Dans son assemblée générale du 19 mars 1927, la Société fribourgeoise des Amis des Beaux Arts (F. o. s. du c. du 15 mai 1891, n° 113, page 462), association jouissant de la personnalité, conformément à l'art. 60 du C. c. s., ayant son siège à Fribourg, a renoncé à son inscription au registre du commerce. La raison est, dès lors, radiée.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

19 février. Sous la raison sociale Syndicat d'élevage du bétail bovin de Villariaz, il s'est fondé à Villariaz une société coopérative dont les statuts portent la date du 8 juin 1928. La durée est d'au moins cinq ans pour la première période, à partir de là, elle peut être rendue illimitée par décision de l'assemblée générale. Elle a pour but de favoriser en commun l'élevage rationnel du bétail bovin dans la même couleur et de travailler par tous les moyens possibles à l'amélioration et à la conservation de la pureté de la race. Font partie de la société tous les propriétaires de bétail habitant Villariaz, Estévenens et La Neirigue, qui en font la demande, à condition d'adhérer par leurs signatures aux statuts et de payer la finance d'entrée statutaire de 4 francs. On cesse de faire partie de la société: a) par la sortie volontaire; b) par la faillite; c) par l'exclusion prononcée par l'assemblée générale. La caisse est alimentée par: a) la finance d'entrée de 4 francs; b) les cotisations annuelles des sociétaires fixées par l'assemblée générale; c) les subsides éventuels qui pourraient être accordés par les autorités cantonales et fédérales; d) les surprimes accordées aux reproducteurs mâles déjà primés individuellement; e) le montant des primes et des saillies. Les organes de la société sont: l'assemblée générale, un comité de 5 membres et une commission d'experts de 3 membres. Les engagements de la société vis-à-vis des tiers sont uniquement garantis par les biens de la société, les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité personnelle. La société n'a pas de but lucratif. Le président et le secrétaire ont ensemble la signature sociale; ils représentent et engagent la société par leur signature collective. La direction est composée de: Ernest Oberson, de et à Villariaz; Calybite Oberson, de et à Villariaz; Georges Guillaume, de et à Villariaz; Maurice Uldry, du Châtelard; à Estévenens, et Jean Defferard, de Chénon, à La Neirigue, tous agriculteurs. Le président est Ernest Oberson et le secrétaire, choisi au cours du comité, est Pierre Monney, agriculteur, de et à Villariaz.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1929. 18. Februar. Unter der Firma La Foncière et Financière S. A. (A.-G. für Boden- und Finanzanlagen) hat sich, mit Sitz in Schaffhausen und auf unbeschränkte Dauer, eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten sind am 15. Februar 1929 festgestellt worden. Gesellschaftszweck sind Immobilien- und Finanzanlagen und speziell die Verwaltung von Beteiligungen, die sich auf diesen Zweck beziehen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 1,000,000, eingeteilt in 1000 voll einbezahlte Inhaberaktien von je Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Apport-Vertrag vom 31. Januar 1929 von Frau Eugénie Leonie Charlotte (genannt Hortense) von Mallinckrodt, geb. Günther, im Haag, folgende hypothekenfreie, in Antwerpen gelegene Immobilien: A. Den Block, genannt «Hansabuis», umfassend eine Liegenschaft zu Bureau-Zwecken, Quai van Dyck Nrn. 9 und 10 und Canal au Sucre Nrn. 5 und 7, ein Café an der Ecke von Canal au Sucre Nr. 1 und Quai van Dyck, ein Geschäftshaus Canal au Sucre Nr. 3, ein Geschäftshaus Canal au Sucre Nr. 9, ein Café an der Ecke Canal au Sucre Nr. 11 und Rue du Fromage und ein Magazin mit Bureau und Keller Rue du Fromage Nrn. 8, 10, 12 und 14; B. Den Block, genannt «Maritime Buildings», umfassend eine Liegenschaft zu Bureau-Zwecken an der Ecke Quai Tavernier Nr. 4 und Rue des Brasseurs, ein Café Canal des Brasseurs Nr. 5, ein Haus mit Läden Canal des Brasseurs Nr. 7, ein Café an der Ecke Canal des Brasseurs Nr. 9 und Ruelle des Brasseurs und Magazine Ruelle des Brasseurs ohne Nummer und Rue des Brasseurs Nr. 2. Der Gesamtübernahmepreis beträgt Fr. 750,000, welcher durch Uebergabe von 750 voll liberierten Aktien von je Fr. 1000 an Frau Hortense von Mallinckrodt, geb. Günther, beglichen wird. Die Veröffentlichungen der Gesellschaft erfolgen im Amtsblatt für den Kanton Schaffhausen. Die Generalversammlung kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern; er ist befugt, unter seinen Mitgliedern Delegierte zu bezeichnen, denen er die Leitung der Gesellschaftsgeschäfte oder einzelne Geschäfte übertragen kann. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist: Dr. Ludwig Peyer-Röhrhach, Rechtsanwalt, von und in Schaffhausen, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei der «Fides» Treuhänder-Vereinigung, in Schaffhausen, Herrenacker 10.

19. Februar. Inhaber der Firma Alfred Winzler, Baugeschäft, in Thayngen, ist Alfred Winzler, von Barzheim, in Thayngen. Baugeschäft.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Technische Artikel, Werkzeuge usw. — 1929. 15. Februar. Unter der Firma Mirabor A.-G. (Mirabor S. A.) (Mirabor Ltd.) besteht, auf Grund der Statuten vom 3. Dezember 1928, eine Aktiengesellschaft auf unbestimmte Dauer, mit Sitz und Gerichtsstand in St. Gallen. Zweck der Gesellschaft ist: Handel mit technischen Artikeln, insbesondere Werkzeugen, evtl. einschliesslich Fabrikation, Import, Export. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 20,000; es zerfällt in 20 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen nach aussen erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) ein Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern, und c) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat ist das oberste geschäftsführende Organ der Gesellschaft und vertritt diese nach aussen. Er kann einen Teil seiner Befugnisse, insbesondere die Führung der laufenden Geschäfte an eines oder mehrere seiner Mitglieder oder an Dritte abtreten. Der Verwaltungsrat bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen und bestimmt die Art der Zeichnung. Zurzeit ist einziges Mitglied des Verwaltungsrates: Moses Weisbord, Kaufmann, von Oberhelfenschwil, in St. Gallen C, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Geschäftslokal: Vadianstrasse 40.

Aargau — Argovie — Argovia

Viehhandel. — 1929. 19. Februar. Die Firma Marcel Weil, Viehhandel, in Zofingen (S. H. A. B. 1920, Seite 208), ist infolge Verlegung des Geschäftes nach Luzern erloschen. Die dortige Eintragung hat am 6. Februar 1929 stattgefunden (S. H. A. B. 1929, Seite 298).

19. Februar. Die von der Firma A. G. für wasserdicke Stoffe «Filmos» Oftringen, in Oftringen (S. H. A. B. 1920, Seite 2150), an Charles Glück erteilte Prokura ist erloschen.

19. Februar. Fritz Kern, von Gansingen, und Gottfried Rudolf, von Zurzach, beide in Zurzach, haben unter der Firma Kern & Rudolf, Möbelfabrik, in Zurzach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1922 ihren Anfang nahm. Das Unterschriftenrecht wird in Gemeinschaft ausgeübt. Möbelfabrik. Spezialität: Tisch- und Stuhlfabrikation. Mittsich Nr. 422.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Comestibili e salumeria. — 1929. 19 febbraio. Titolare della ditta Pietro Cameroni, in Breganzona, è Pietro Cameroni, fu Ghosné, da Massagno, domiciliato a Breganzona. Comestibili e salumeria.

Autogarage. — 19 febbraio. La ditta Guido Sabatini, in Lugano, autogarage (F. u. s. di c. del 19 febbraio 1929, n° 41), viene cancellata per cessione dell'azienda alla ditta «Alfredo Sabatini».

Autogarage. — 19 febbraio. Titolare della ditta Alfredo Sabatini, in Lugano, à Alfredo Sabatini, fu Attilio, da Pistoia (Italia), domiciliato a Lugano. Autogarage. Via Serafino Balastro.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

Droguerie, etc. — 1929. 18 février. La maison Alfred Gasser, à Lausanne, droguerie et herboristerie (F. o. s. du c. du 12 décembre 1924), fait inscrire: que le magasin a été transféré à l'Avenue de la Gare 3; qu'elle a renoncé à l'enseigne «Droguerie du Closetés», et que son enseigne actuelle est «Au Mortier d'Or».

Pensionnat. — 19 février. Le chef de la maison Naomi-E. Cuendet, à Lausanne, est Naomi-Esther Cuendet, de Ste-Croix, à Lausanne. Exploitation d'un pensionnat de demoiselles, Les Aubépines, Avenue de Chailly 15, à l'enseigne «Pensionnat Les Aubépines».

Bureau de Vevey

19 février. La Société Anonyme du Pélerin Palace Hôtel, dont le siège est à Montreux, le Châtelard (F. o. s. du c. du 27 mars 1918, n° 73, page 499), fait inscrire que son conseil d'administration est actuellement composé comme suit: Charles Nicodet, président (déjà inscrit); François Stucki, de Buchholterberg, hôtelier, à Chexbres, administrateur-délégué; Pierre Furer, de Heiligenschwendi (Berne), régisseur, à Montreux. Les signatures des administrateurs Albert-Henry et Charles Hügli sont radiées. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs.

Tabacs, cigares, etc. — 19 février. Le chef de la raison Walther Imhof, aux Planches, est Jules-Walther, fils de feu Jules-Edouard Imhof, de Fahrni (Berne), domicilié aux Planches. Tabacs, cigares, articles pour fumeurs. Rue de Bon-Port n° 59, Les Planches.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de la Chaux-de-Fonds

1929. 18 février. La raison individuelle Maurice Kleiner, Montres Emka (Maurice Kleiner, Emka Watch), fabrication d'horlogerie, achat et vente, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 14 janvier 1926, n° 10), est radiée, l'actif et le passif étant repris par la société en commandite «Maurice Kleiner et Cie., Compagnie des Montres Emka (Maurice Kleiner et Cie., Emka Watch Co.)».

Maurice Kleiner, originaire de La Chaux-de-Fonds, et Isaac Kleiner, originaire de La Chaux-de-Fonds, les deux y domiciliés, ont constitué dans cette ville une société en commandite sous la raison Maurice Kleiner et Cie., Compagnie des Montres Emka (Maurice Kleiner & Co., Emka Watch Co.), dans laquelle Maurice Kleiner est associé indéfiniment responsable et Isaac Kleiner, commanditaire pour une commandite de fr. 1000. Cette société a repris l'actif et le passif de la raison individuelle «Maurice Kleiner, Montres Emka (Maurice Kleiner, Emka Watch)», radiée ce jour. Fabrication d'horlogerie, achat et vente. Rue Léopold Robert 42.

Genf — Genève — Ginevra

1929. 16 février. Suivant statuts adoptés en assemblée générale du 14 janvier 1929, il s'est constitué sous la dénomination de: Syndicat agricole d'Hermance, une société coopérative conformément au titre 27 du C. O., ayant pour but de grouper les agriculteurs de la région pour la défense de leurs intérêts professionnels. Plus spécialement, elle agira par l'achat et la vente des articles de consommation et de production selon les besoins de ses membres et par l'achat et la location d'instruments de culture. Son siège est à Hermance. Tous les agriculteurs de la région d'Hermance peuvent être admis à faire partie du syndicat moyennant une demande écrite acceptée par le comité et le paiement d'une finance d'entrée de 1 franc. Les nouveaux membres pourront être astreints au paiement d'une finance d'entrée supplémentaire calculée au prorata de l'avoir social. Une cotisation annuelle de fr. 2 est perçue au commencement de chaque exercice. En outre, il peut être perçu une contribution extraordinaire en vertu d'une décision de l'assemblée générale. La qualité de sociétaire se perd: 1° par la démission adressée par écrit au comité avant le 1^{er} décembre; 2° par la mort s'il n'y a pas d'héritier qui continue l'exploitation; 3° par l'exclusion prononcée pour de justes motifs par l'assemblée générale. Les sociétaires sortants n'ont droit qu'à la répartition du bénéfice annuel, s'il y a lieu. Ils perdent tout droit à l'avoir du syndicat, sauf le cas où, pour cause de force majeure, le comité jugera s'il y a lieu de rembourser au sociétaire une part de l'avoir social. La société est administrée par un comité de 3 membres, nommés en assemblée générale pour deux ans et rééligibles. Il choisit dans son sein un président et un secrétaire-caissier: Le secrétaire-caissier ou gérant n'est pas obligatoirement choisi parmi les sociétaires. La société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire-caissier. Les engagements de la société sont garantis solidairement, mais subsidiairement, par tous les sociétaires, conformément aux articles 689 et suivants du C. O. Le comité présente à la fin de l'année comptable un rapport de gestion détaillé à l'assemblée générale ainsi qu'un bilan établi d'après les règles de l'art. 656 C. O., lequel doit être approuvé préalablement par les vérificateurs des comptes. L'excédent de l'actif sur le passif constitue le bénéfice net. L'assemblée générale se prononce sur l'emploi du bénéfice annuel. La répartition éventuelle du bénéfice annuel aura lieu proportionnellement à la valeur des achats de chaque sociétaire pendant l'exercice écoulé. L'année comptable court du 1^{er} janvier au 31 décembre. Le comité prélève sur les opérations commerciales une commission (pour cent) qu'il fixera chaque année pour subvenir aux dépenses d'administration. Le comité est composé de: Auguste Cottet, président, de Meinier, à Hermance; François Puz, secrétaire-caissier, de et à Hermance et François Mathieu, de Collonge-Bellerive, à Hermance, tous agriculteurs.

16 février. La Société anonyme Internationale de Transports Gondrand Frères, avec siège à Bâle et diverses succursales, dont une notamment à Genève (F. o. s. du c. du 18 mai 1928, page 981), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 27 novembre 1928, révisé ses statuts en y apportant les modifications suivantes: Le capital social de fr. 11,000,000, a été réduit de fr. 5,625,000 par la réduction de la valeur nominale des 37,500 actions ordinaires de fr. 200 à fr. 50; en même temps, il a été émis 2500 actions ordinaires nouvelles de fr. 50, ce sorte que le capital social est actuellement de fr. 5,500,000; divisé en 17,500 actions privilégiées de fr. 200 et 40,000 actions ordinaires de fr. 50, toutes au porteur. Albert Gampert, démissionnaire, a cessé de faire partie du conseil d'administration; Salomon Schmidli, directeur de banque, de Rafz (Zurich), à Plainpalais et Ernest Houart, directeur général de Belgique, à Paris, ont été nommés membres du conseil d'administration.

16 février. Madame Jeany-Antoinette dite Jeanne Fraiso, veuve de Jules-Jean-Ferdinand Weiss, quand vivait rentière, domiciliée à Chêne-Bougeries, où elle est décédée le 12 décembre 1928, a, par testament olographe, daté de Genève, le 10 décembre 1923, déposé au Greffe de la Justice de Paix de Genève, le 12 décembre 1928, institué une fondation dans le sens des articles 80 et suivants du Code civil suisse, et dont les statuts ont été établis par acte de Me Julien Baumgartner, notaire, à Genève, daté du 30 janvier 1929. Sa dénomination est: Fondation Jules Weiss. Son siège est à Genève. Elle a pour objet principalement et en premier lieu de favoriser les études techniques des jeunes gens qui se destinent à l'horlogerie dans l'idée de procurer à la manufacture genevoise de l'horlogerie de précision et tout spécialement à la maison Vacheron et Constantin, un personnel toujours plus habile et dévoué. Elle réalisera ce but au moyen de bourses d'étude, de subventions, de récompenses, de prix ou de tout autre manière. En second lieu et accessoirement, les ressources de la fondation pourront être affectées à soulager la vieillesse d'ouvriers de la maison Vacheron et Constantin auxquels l'âge ne permettrait plus un travail régulier et rémunérateur. L'organe directeur de la fondation est un comité composé de 3 membres. En cas de décès, de démission ou d'incapacité, le comité se complète par cooptation. La fondation est valablement représentée vis-à-vis des tiers par deux membres de son comité signant collectivement. En vertu des pouvoirs qui lui ont été conférés par le testament de Madame Weiss, le conseil d'administration de l'Ancienne Fabrique Vacheron et Constantin S. A. a désigné pour faire partie du premier comité de la fondation: Georges-Marin Grandjean, à Genève; Henri Wallner, au Petit-Saconnex, et Charles Constantin, à Plainpalais, tous trois fabricants, originaires de Genève. Adresse de la fondation: 1, rue des Moulins.

Modes en gros, etc. — 18 février. La maison O. Steinsberg, commerce de modes en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 23 juillet 1924, page 1262), ajoute son genre d'affaires la représentation de fourrures et pelletteries. Les locaux de la maison sont actuellement: 36, Rue du Marché.

Denrées coloniales en gros. — 18 février. La procuration individuelle conférée à Albert-Emile-Paul Rossire, par la maison Ant. Rehfoos, denrées coloniales en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 17 juillet 1920, page 1392), est éteinte.

18 février. Dans son assemblée générale du 7 février 1929, et suivant procès-verbal dressé par Me Poncet, notaire, à Genève, la société anonyme «Agence Commerciale «Astra» S. A.», ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 16 novembre 1927, page 2017), a voté sa dissolution et sa mise en liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: Agence Commerciale «Astra» S. A., en liquidation, par Albert Jacopin, de La Chaux-de-Fonds, avocat, demeurant à Genève, qui engagera la société en liquidation par sa simple signature. Le droit à la signature de l'administrateur Hector Bechler est éteint. Siège de la liquidation: Rue du Rhône 2, à Genève, Etude de Me Jacopin, avocat.

Edg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 69163. — 21. Januar 1929, 8 Uhr.

Copa A. G., Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Seitenprodukte aller Art und andere Waschmittel, Parfümerie-Artikel und kosmetische Präparate, Putz-, Wicse-, Polier- und Reinigungsmittel.

Copa

(Übertragung mit abgeänderter Warenangabe der Nr. 55166 von Copa A. G. Olten).

N° 69164. — 21 janvier 1929, 8 h.

A. Longchamp, fabrication,
Vevey (Suisse).

Coffres-forts, armoires, caisses et caissettes en métal, serrurerie de tous genres; fers forgés de tous genres.



N° 69165. — 21 janvier 1929, 8 h.

Aegler Société Anonyme, Fabrique des Montres Rolex & Gruen Guild A. (Aegler Aktiengesellschaft, Fabrik der Rolex & Gruen Guild A. Uhren), (Aegler Limited Manufacture of Rolex & Gruen Guild A. Watches), fabrication et commerce, Bienne (Suisse).

Montres et parties de montres, ainsi que toutes pièces et mouvements d'horlogerie.

THE ROLEX PRINCE

(Transmission de la marque n° 68806 de Hans Wilsdorf, Bienne).

Nr. 69166. — 4 Februar 1929, 8 Uhr.

Wolo A. G., Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Chemische, pharmazeutische und kosmetische Produkte und Badeapparate.

Balo

Nr. 69167. — 23. Januar 1929, 8 Uhr.

Lonza Elektrizitätswerke und Chemische Fabriken Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Gampel (Schweiz).

Siliciumcarbid, Schleifmittel und Härtungszusätze zu Baumaterialien.

Lon Si Car

Nr. 69168. — 23. Januar 1929, 15 Uhr.

CAFO Kaffeesurrogat-Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Olten (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel jeder Art, insbesondere: Kaffee, Kaffee-Ersatzmittel, Kaffee-Zusatzmittel, Tee, Zucker, Sirup, Honig, Mehl, Vorkost, Teigwaren, Gewürze, Saucen, Essig, Senf, Kochsalz, Kakao, Schokolade, Zuckerwaren, Back- und Konditorwaren, Hefe, Backpulver.

SYKOS

Nr. 69169. — 23. Januar 1929, 15 Uhr.

CAFO Kaffeesurrogat-Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Olten (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel jeder Art, insbesondere: Kaffee, Kaffee-Ersatzmittel, Kaffee-Zusatzmittel, Tee, Zucker, Sirup, Honig, Mehl, Vorkost, Teigwaren, Gewürze, Saucen, Essig, Senf, Kochsalz, Kakao, Schokolade, Zuckerwaren, Back- und Konditorwaren, Hefe, Backpulver.

VIRGO

Nr. 69170. — 24. Januar 1929, 8 Uhr.

Frau Eva Klippel, Fabrikation,
Amriswil (Schweiz).

Gummilösung, Reparatur-Kästchen, Reparaturflicke für Pneumatik.

ALPINA

(Uebertragung der Nr. 66029 von Schneider, Alpawerk, Dietikon).

N° 69171. — 25 janvier 1929, 8 h.

The Printing Machinery Company Limited, fabrication et commerce,
Londres (Grande-Bretagne).

Machines de tous genres et parties de machines à l'exception des machines agricoles et horticoles et des parties de ces machines.

AUTOPLATE

(Renouvellement du n° 24898).

N° 69172. — 26 janvier 1929, 8 h.

Liberty & Co. Limited, fabrication,
Londres (Grande-Bretagne).

Marchandises en soie vendues à la pièce.

LIBERTY

(Renouvellement du n° 24794).

Nr. 69173. — 28. Januar 1929, 8 Uhr.

John Marlow & Sons, Limited, Fabrikation,
Northampton (Grossbritannien).

Stiefel, Schuhe, Pantoffeln, Stulpen, Gamaschen und Socken für Stiefel und Schuhe.



N° 69174. — 28 janvier 1929, 8 h.

René Steffen, fabrication et commerce,
Neuchâtel (Suisse).

Produits pour l'hygiène de la bouche et des dents (dentifrices). Parfumerie, savons.



N° 69175. — 28 janvier 1929, 8 h.

Edgar Allen & Co. Limited, fabrication,
Sheffield (Grande-Bretagne).

Acier et fer bruts et partiellement ouvrés employés dans l'industrie; limes et autre outellerie et instruments tranchants, enclumes, étaux et marteaux et autres articles en métal.



(Renouvellement avec extension d'emploi du n° 25005).

N° 69176. — 29 janvier 1929, 8 h.

Louis Moenig et Cie., fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres en tous genres.

ATHENA

Changement de raison — Firmaänderung

N° 67906-07. (F. o. s. du c. n° 207 de 1928). J. H. Hasler et Fils, Calendar Watch, La Chaux-de-Fonds. — Selon déclaration du Bureau du registre du commerce, en date du 27 décembre 1928, la titulaire de ces marques a modifié sa raison sociale en: «J. H. Hasler et Co., Montres Calendar» (J. H. Hasler & Co., Calendar Watch). — Communiqué au bureau et enregistré le 8 février 1929.

Annulation d'une marque internationale en ce qui concerne la Suisse

Marque internationale n° 29702. — Saccharin-Fabrik, Aktiengesellschaft, vorm. Fahlberg, List & Co., Magdeburg-Südost (Allemagne). — Déclarée sans validité, pour ce qui concerne la Suisse, par décision du Département fédéral de justice et police, du 28 septembre 1928. — Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle le 6 février 1929.

Renonciation à la protection en Suisse des marques internationales

n° 61551 à 61553

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 30 janvier 1929, la maison «Lever & Co., Gesellschaft m. b. H.», à Wien (Autriche), titulaire des marques internationales n° 61551 à 61553, a renoncé à la protection de ces dernières en Suisse.

Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle le 31 janvier 1929.

Löschung — Radiation

Nr. 35388. (S. H. A. B. Nr. 89 von 1914). Hirschfeld & Co, St. Gallen. — Am 8. Februar 1929 auf Ansuchen der Hinterleger gelöscht.

Schweizerische Milchgesellschaft A.-G., Hochdorf

Aktiven			Passiven		
Bilanz per 31. Oktober 1928					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Fabrik-Immobilien, Wasseranlage und Maschinen	1,754,809	30	Aktienkapital	1,000,000	—
nicht industrielle Immobilien und Immobilien im Ausland	945,000	—	Obligationen	1,000,000	—
Warenvorräte	1,043,535	60	Hypothekar-Darlehen auf nicht industr. Immobilien	700,000	—
Wertschriften	151,045	87	Banken	644,731	22
Wechsel	60,699	46	Kreditoren (inkl. Milchlieferanten)	777,330	65
Debitoren	289,505	13	Zinsen	43,343	85
Kassa	15,729	45	Reserven	55,000	—
Postscheck	3,946	98	Gewinn- und Verlust-Konto	43,867	07
Einführungs-Konto	1	—			
	4,264,272	79		4,264,272	79

Soll			Haben		
Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Oktober 1928					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Handlungskosten und Zinsen	294,317	52	Saldo vom Vorjahre	27,311	57
Saldo-Vortrag	43,867	07	Aktiv-Saldo der diesjährigen Betriebs-Rechnung	310,873	02
(A. G. 15)	338,184	59		338,184	59

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank
(Mitgeteilt)

Der Bankrat der Schweizerischen Nationalbank hat in einer ausserordentlichen Sitzung vom 20. Februar 1929 beschlossen, der am 2. März stattfindenden ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre zuhanden der Bundesbehörden eine Abänderung des Nationalbankgesetzes zu beantragen.

Der Bankrat teilt die Auffassung der Währungskommission, dass der Moment nun gekommen sei, den Bundesratsbeschluss vom 30. Juli 1914, der für die Nationalbanknoten den gesetzlichen Kurs erklärte und die Bank von der Einlösungspflicht in Metall entth, aufzuheben. Mit der Beseitigung des Ausnahmezustandes soll zugleich der Uebergang zur Goldwährung gesetzlich festgelegt werden. Das Endziel der Schweizerischen Nationalbank, die uneingeschränkte Einlösung der Noten in schweizerischen Goldmünzen, kann jedoch vorläufig noch nicht erreicht werden und zwar jedenfalls so lange nicht, als die massgebenden Länder selbst nicht zur Einlösung ihrer Noten in Goldmünzen und zum freien Goldverkehr zurückgekehrt sein werden. Der Bankrat hat daher eine Neuordnung gutgeheissen, die wohl die Noteneinlöse bringt, jedoch statt ausschliesslich in Goldmünzen nach Wahl der Bank auch in Goldbarren oder in Golddevisen. Die Aenderung der Einlösungsbestimmungen (Art. 20) bedingt auch eine Aenderung der Deckungsbestimmungen, indem mit dem Uebergang zur Goldwährung die Silbermünzen nicht mehr in die Metalldeckung einbezogen werden können. (Aenderung des Art. 19 und Aufhebung des Art. 19 bis). Die Einführung der Goldwährung hat ferner zur Folge, dass die Ausgabe von Silberzertifikaten, wie sie der Art. 14, Ziffer 9, vorsieht, hinfällig wird. Ferner erfährt der Art. 22 eine Anpassung an die Neuordnung.

Banque Nationale Suisse
(Communiqué.)

Le Conseil de banque de la Banque Nationale Suisse a décidé, dans sa séance extraordinaire du 20 février 1929, de proposer à l'Assemblée générale ordinaire du 2 mars prochain, pour être soumises aux Chambres fédérales, la modification voire aussi la suppression de certains articles de la loi sur la Banque Nationale Suisse.

Le Conseil de banque partage l'opinion de la Commission monétaire et estime le moment venu de supprimer l'arrêté fédéral du 30 juillet 1914 décrétant le cours légal des billets de la Banque Nationale Suisse et dispensant cette dernière de l'obligation de rembourser ses billets en métal. Avec la suppression du régime d'exception, il y aurait lieu de régler légalement le passage à l'étalon d'or. Toutefois, le remboursement illimité des billets en monnaies d'or suisses, qui est le but visé par la Banque Nationale Suisse, ne peut être atteint, pour le moment du moins, et ne pourra pas l'être tant que les pays qui font loi en la matière n'auront pas repris eux-mêmes le remboursement de leurs billets en or et qu'ils ne seront pas revenus au libre marché de l'or. C'est pourquoi le Conseil de banque a approuvé une nouvelle réglementation qui permettra en fait de convertir les billets en or; mais cette conversion ne se fera pas exclusivement en or monnayé, la Banque pouvant, à son choix, remettre aussi des lingots d'or ou des devises-or. Ce changement

apporté aux prescriptions concernant le remboursement des billets (art. 20), nécessite aussi une modification des prescriptions actuelles en matière de couverture, car, par suite de l'introduction de l'étalon d'or, les monnaies d'argent ne pourront plus être incorporées dans la couverture métallique. (modification de l'art. 19 et suppression de l'art. 19 bis). L'adoption de l'étalon d'or aura en outre pour conséquence la suppression de l'émission de certificats d'argent, comme le prévoit l'art. 14, chiffre 9 de la loi actuelle. L'art. 22 sera également adapté à la nouvelle réglementation.

China — Uebergangszölle (Berichtigung)
(Siehe Nr. 5 vom 8. Januar 1929.)

Laut Mitteilung des schweizerischen Generalkonsulats in Shanghai verstehen sich die neuen chinesischen Uebergangszölle in Haikwan Taels und nicht in Schanghai Taels. Der Gegenwert des erstern für die Zollzahlung war im Januar 1929 ungefähr Fr. 3.66, statt, wie in der hiervoor erwähnten Veröffentlichung angegeben, Fr. 3.38.

Polen — Ausfuhrzoll für Schweine und Schweinefleisch

Durch Verordnung vom 1. Februar 1929, veröffentlicht im amtlichen Gesetzblatt vom 9., wurden folgende neue Ausfuhrzölle eingeführt (in Zloty):
Pos. 257: a) Borstenvieh, lebend und geschlachtet, in ganzen Stücken per Stück 30. —
b) Geschlachtetes Borstenvieh, in Hälften per Hälfte 15. —

Pos. 258: Frisches, gesalzenes und gefrorenes Schweinefleisch, in un bearbeitetem Zustande, mit Ausnahme der abgetrennten Köpfe und Innenteile per 100 kg 50. —
Anmerkung 1. Die unter Pos. 257 und 258 erwähnten Waren können mit Bewilligung des Handels- und Industrie-Ministeriums zollfrei ausgeführt werden.

Anmerkung 2. Zucht-Borstenvieh, das von Züchtern oder Züchtereorganisationen ausgeführt wird, kann mit Bewilligung des Landwirtschaftsministeriums zollfrei zur Ausfuhr zugelassen werden.
Anmerkung 3 betrifft den Grenzverkehr.

Für Waren der obgenannten Art, die spätestens am Tage vor Inkrafttreten der Verordnung zum Versand ins Ausland aufgegeben werden, wird der Ausfuhrzoll während 15 Tagen nicht erhoben.
Die Verordnung tritt am 1. März 1929 in Kraft.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux
Uebersetzungskurse vom 21. Februar an — Cours de reduction à partir du 21 février
Belgien Fr. 72.30; Dänemark Fr. 138.75; Freie Stadt Danzig Fr. 101.10; Deutschland Fr. 123.50; Frankreich Fr. 20.33; Italien Fr. 27.30; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 208.35; Oesterreich Fr. 73.10; Schweden Fr. 139.05; Tschechoslowakci Fr. 15.45; Ungarn Fr. 90.70; Grossbritannien Fr. 25.23.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regel:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Schweizerische Nationalbank

Banque Nationale Suisse

An die

Aktionäre der Schweizerischen Nationalbank

Aux

Actionnaires de la Banque Nationale Suisse

Ich beehre mich, Ihnen im Anschluss an die Einladung vom 8. dies zur XXI. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der Schweizerischen Nationalbank vom 2. März a. c. mitzuteilen, dass die Tagesordnung dieser Versammlung um folgenden weitem Verhandlungsgegenstand erweitert wird:

Faisant suite à l'invitation du 8 courant pour la XXI^{ème} assemblée générale ordinaire des actionnaires de la Banque Nationale Suisse, du 2 mars prochain, j'ai l'honneur de vous informer que l'ordre du jour de cette assemblée est complété par l'adjonction de l'objet suivant:

4. Antrag an den Bundesrat zuhanden der Bundesversammlung betreffend Abänderung der Bundesgesetzgebung über die Schweizerische Nationalbank. 580

4. Proposition à présenter au Conseil fédéral, à l'intention des chambres fédérales, concernant la modification de la législation fédérale sur la Banque Nationale Suisse. 581

Bern, den 20. Februar 1929.

Berne, le 20 février 1929.

Der Präsident des Bankrates:
Alfred Sarasin.

Le président du Conseil de banque:
Alfred Sarasin.

Mecapion A.-G. in Liqu., Zürich

In der Generalversammlung vom 19. Februar 1929 wurde die Auflösung unserer Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger werden hiemit im Sinne von Art. 665 des Obligationenrechtes aufgefordert, ihre Ansprüche am Sitze der Gesellschaft in Zürich, Bahnhofstr. 64, anzumelden. Zürich, den 20. Februar 1929. *577 Der Verwaltungsrat.

Finanz- u. alle weitem kommerziellen Inserate

haben den besten Erfolg im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

Emission

d'un

Emprunt 5 % des Kraftwerke Oberhasli S. A.

de fr. 25,000,000 de 1929

Modalités de l'emprunt: **Intérêt 5 %**, coupons semestriels aux 1^{er} avril et 1^{er} octobre. Durée de l'emprunt 15 ans avec faculté pour les Kraftwerke Oberhasli S. A. de dénoncer l'emprunt au remboursement après un délai de 12 ans. Titres de Fr. 1000.— nom. au porteur. Cotation des titres aux Bourses de Bâle, Berne, Genève, Lausanne et Zürich.

Cours d'émission 98 %

Délai de souscription du 19 au 25 février 1929

Libération des titres du 1^{er} mars au 1^{er} avril 1929

Les groupes de Banques contractantes:

Cartel de Banques Suisses. Union des Banques Cantonales Suisses.
Syndicat de Banques Bernoises.

Les domiciles de souscription sont indiqués dans le prospectus, qu'on peut se procurer auprès de toutes les Banques, maisons de Banque et Caisses d'épargne en Suisse. (1217 Y) 521

Schweizerische Eisenbahnbank

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche Freitag, den 8. März 1929, vormittags 11 Uhr, am Sitz der Gesellschaft, Malzgasse 32, in Basel, stattfinden wird.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Berichtes, der Rechnung und Bilanz auf Ende 1928 und Erteilung der Decharge an die Verwaltung, sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle für 1929.
4. Beschlussfassung nach Art. 30 der Statuten.
5. Erhöhung des Aktienkapitales.
6. Konstatierung der Zeichnung und Einzahlung der neuen Aktien.
7. Statutenrevision.
8. Zusammenlegung der Aktien zu Fr. 100 in Titel zu Fr. 500.
9. Ermächtigung an den Verwaltungsrat, alle zur Durchführung der gefassten Beschlüsse erforderlichen Massnahmen zu treffen.

Zur Teilnahme an dieser Versammlung haben die Herren Aktionäre ihre Titel bis spätestens 5. März bei der Gesellschaftskasse, dem schweizerischen Bankverein in Basel oder einem Sitz desselben, der Eidgenössischen Bank A. G. in Zürich oder deren Comptoirs zu hinterlegen.

Die Jahresrechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren liegen vom 28. Februar an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. (1544 Q) 574

Basel, den 20. Februar 1929.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. Ed. Kern.

Photoglob-Wehrli Aktiengesellschaft Kilchberg (Zch.)

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 7. März 1929, nachmittags 5 Uhr, im Sitzungssaal des Art. Inst. J. J. Füssli, Friedheimstrasse 3, II. Etage, in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1928, sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die Zutrittskarten zu dieser Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 5. März auf dem Bureau der Gesellschaft in Kilchberg bezogen werden, wo auch Jahresrechnung und Bilanz zur Verfügung stehen. 584

Kilchberg (Zch.), den 19. Februar 1929.

Der Verwaltungsrat.

Zu verkaufen

1 Kassenschrank (Wiedemar)

wie neu, 190×93×71. Preis Fr. 1200.
Besichtigen im **Totalausverkauf**
Uhren, P. Hagenbach & Cie., Bern,
Bijouterie, Telephon Chr. 57.23. 578



AUTO

Revisionen und Reparaturen
Moderne Spezialwerkstätte
System „Hutto“ und „Black und Decker“

Kontrollieren und Laden von Batterien
Grand Garage Monbijou A.-G., Bern
Tag- und Nachtbetrieb - Telephon Bollwerk 50.22

Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie. Winterthur

Einladung zur XXXVIII. ordentl. Generalversammlung

auf Dienstag den 12. März 1929, vormittags 11 ¼ Uhr
im Hotel Löwen Winterthur

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnung pro 1927/28.
2. Decharge-Erteilung an die verantwortlichen Organe.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1928/29.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 25. Februar an im Bureau der Gesellschaft den Aktionären zur Einsicht auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis einschliesslich den 11. März im Bureau der Gesellschaft und bei der Schweiz. Bankgesellschaft in Winterthur bezogen werden. 583

Winterthur, den 18. Februar 1929.

Der Verwaltungsrat.

Kaufmännischer ⁵⁶⁵ Geschäftsleiter

deutsch, franz., englisch,
spez. auf Ausrüstung elektr.
Bahnen, Stahl und Metalle

selbständ. Disponent

mit Aus- und Inlandspraxis,
sucht in franz. Sprach-
gebiet ähnl. Stellung.
Offerten sub Chiffre Z D 594
beförd. Rud. Mosse, Zürich.

Bureau-Angestellter

22 J. alt, deutsch u. franz.
sprech., etwas engl., Steno-
Dactylographist, perf. Kor-
respond.-Fakturist, sucht
Stelle. Prima Zeugnisse u.
Referenzen. Eintritt sofort.
Offerten unter P 14220 M
an Publicitas, Montreux. 500

Les insertions

pour les
financiers, commerçants
et industriels

trouvent dans la

Feuille officielle suisse du commerce

la publicité la plus
étendue et la plus
efficace

Régie des annonces
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse
de Publicité

CANADA

und westl. Plätze der
Vereinigten Staaten
von

NORD-AMERIKA

erreichen Sie sehr rasch und äusserst vorteilhaft mit
den **Spezialdiensten** der

CANADIAN PACIFIC RY. CO

— für Frachtgüter —

der

CANADIAN PACIFIC EXPRESS CO

— für Expressgüter —

Verladungen via **Antwerpen, Le Havre, Southampton**
durch die

Generalagenten

GOTH & Co. - BASEL

Zürich — St. Gallen — Antwerpen

Allgemeine Finanzgesellschaft, Zürich

Einladung

zur
4. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Montag den **11. März 1929, 11 Uhr**
im **Zunfthaus** zu „**Zimmerleuten**“ in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme der Jahresrechnung und des Jahresberichtes, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren für das Jahr 1928.
2. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Verwaltungsratswahlen.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.
6. Erhöhung des Aktienkapitals um Fr. 2,000,000. Konstatierung der Zeichnung und der ersten Einzahlung auf dasselbe.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und der Revisorenbericht liegen ab heute, am Sitze der Gesellschaft, 28 a, Bahnhofstrasse, Zürich, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten für die Versammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder anderen genügenden Ausweis über den Besitz derselben, vom gleichen Tage an bis und mit 9. März a. c. bei den Herren **C. J. Brupbacher & Cie, Paradeplatz, Zürich**, bezogen werden, wo auch unser Geschäftsbericht pro 1928 erhältlich ist.

(OF 40573 Z) 570

Zürich, den 20. Februar 1929.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
C. J. Brupbacher.

Chemische Fabrik Schönenwerd H. Erzinger A.-G. in Schönenwerd

Ordentliche Generalversammlung

Samstag den 2. März 1929, nachmittags 2 Uhr, im Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1928. Bericht der Kontrollstelle. Entlastung der Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1929. (485 A) *576

Die Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen 8 Tage vor der Generalversammlung im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Schönenwerd, den 19. Februar 1929.

Der Verwaltungsrat.

Kunstanstalt Hubacher A.-G., Bern

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung
auf Samstag, den **2. März 1929, vormittags 10½ Uhr**
im **Hotel Bären, Bern, I. Stock**

TRAKTANDEN:

1. Auflösung der Gesellschaft.
2. Feststellung, dass die Liquidation durchgeführt ist.

.582. (OF 40593 Z)

Der Verwaltungsrat.

Ville de Genève

Obligations **3½ %**, Ville de Genève **1889**, remboursables au pair,
soit en **1000 francs**, au **1^{er} mars 1929**, à la Caisse Municipale:

127	1697	3278	4546	5617	7067	8456	9350	10717	11943	13025
179	1723	3477	4698	5620	7090	8506	9399	10755	12154	13035
203	1764	3584	4811	5669	7099	8521	9430	10781	12167	13099
211	1784	3618	4821	5716	7108	8479	9432	10787	12184	13233
214	1789	3628	4834	5865	7115	8571	9474	10801	12242	13280
288	1791	3643	4844	5911	7262	8597	9480	10802	12281	13452
308	1825	3656	4854	5924	7295	8628	9531	10848	12394	13517
365	1852	3739	4881	5982	7230	8659	9570	11082	12455	13548
373	1911	3765	4932	6014	7384	8687	9573	11105	12479	13596
662	1927	3865	4972	6037	7387	8711	9662	11178	12592	13605
673	2041	3876	5020	6083	7427	8785	9687	11179	12608	13631
688	2126	3888	5113	6091	7704	8797	9744	11231	12619	13646
818	2206	3909	5159	6165	7732	8839	9903	11234	12624	13675
830	2238	3997	5180	6250	7781	8874	10012	11382	12635	14000
858	2633	4031	5278	6265	7796	8886	10100	11398	12674	14131
1049	2692	4056	5288	6326	7807	8900	10177	11444	12687	14157
1168	2783	4109	5355	6416	7835	8906	10249	11500	12692	14186
1233	2862	4170	5462	6693	7848	8931	10359	11564	12696	14199
1243	2909	4257	5541	6714	7854	8938	10376	11615	12787	14211
1274	2962	4310	5575	6921	8032	8971	10443	11619	12811	14222
1316	2980	4365	5579	6972	8132	9049	10578	11662	12897	14277
1395	3044	4409	5589	6992	8195	9157	10611	11667	12914	14310
1399	3164	4467	5593	7000	8451	9189	10678	11740	13002	14363
1605	3231	4505	5613	7002	8455	9228	10686	11766	13024	14475

Obligations sorties antérieurement et non rentrées:

- 1^{er} septembre 1924: N° 6965.
- 1^{er} septembre 1926: N° 7029.
- 1^{er} septembre 1927: N° 1050, 4933, 5456.
- 1^{er} mars 1928: N° 3350, 3857, 5331, 6128, 8459, 9749, 9919, 13516.
- 1^{er} septembre 1928: N° 157, 177, 1015, 2322, 2331, 3872, 5035, 5535, 5595, 6210, 6539, 7748, 8311, 8758, 9007, 9519, 9521, 9525, 10832, 13748, 14044.

Obligations **3½ %**, Ville de Genève **1893**, remboursables au pair,
soit en **500 francs**, au **1^{er} mars 1929**, à la Caisse Municipale:

33	867	1341	2438	3158	3925	4461	5527	6617	7783	8896
95	918	1497	2611	3226	4006	4528	5535	6649	7982	8921
142	964	1640	2620	3293	4091	4650	5593	6788	8057	8981
206	1036	1709	2666	3323	4151	4705	5607	6820	8061	9104
210	1047	1763	2679	3432	4188	4985	5738	6876	8071	9232
267	1102	1983	2703	3521	4213	5015	5747	6878	8105	9615
270	1161	2085	2722	3522	4262	5161	5749	7053	8166	9721
314	1175	2106	2743	3538	4304	5274	6033	7190	8298	9809
417	1181	2177	2787	3567	4354	5299	6148	7281	8363	9849
457	1192	2216	2874	3611	4417	5316	6283	7329	8377	9919
459	1223	2292	2889	3686	4436	5330	6316	7438	8492	9921
521	1281	2295	2925	3716	4440	5343	6425	7613	8717	9962
629	1300	2357	2939	3858	4445	5369	6480	7658	8853	9994
660	1307	2425	3010	3915	4452	5422	6605	7737	8860	9999

Obligations sorties antérieurement et non rentrées.

- 1^{er} mars 1927: N° 1726, 2474.
- 1^{er} septembre 1927: N° 3651, 5379.
- 1^{er} mars 1928: N° 2559, 4915, 9177.
- 1^{er} septembre 1928: N° 957, 1862, 2604, 3095, 3889, 3955, 4286, 4479, 6988, 7207, 7410, 7417, 7896, 8596.

Obligations **3½ %**, Ville de Genève **1898**, remboursables au pair,
soit en **500 francs**, au **1^{er} mars 1929**, à la Caisse municipale:

18	1100	2214	3243	4022	5058	5861	7233	8267	9239	10408
110	1106	2219	3244	4219	5184	5926	7333	8313	9332	10477
172	1151	2266	3300	4256	5383	5953	7335	8402	9512	10509
208	1384	2285	3349	4322	5411	5993	7347	8580	9545	10647
357	1444	2464	3357	4323	5431	6141	7470	8625	9594	10668
435	1546	2476	3400	4491	5464	6378	7480	8645	9735	10675
460	1547	2516	3408	4528	5541	6455	7534	8697	9757	10678
488	1562	2692	3474	4537	5609	6480	7578	8784	9943	10748
516	1681	2709	3490	4605	5621	6554	7581	8836	9975	11037
532	1701	2729	3510	4608	5678	6717	7664	8837	9981	
822	1933	2810	3539	4621	5707	6764	7946	8903	10001	
897	1983	2955	3643	4628	5804	6845	8026	8934	10002	
969	2041	2967	3726	4634	5813	6922	8080	8974	10034	
976	2140	3178	3804	4915	5815	7154	8142	9047	10393	
1041	2160	3209	3979	4952	5849	7172	8184	9100	10394	
1090	2163	3233	4017	5038	5852	7193	8200	9219	10395	

Obligations sorties antérieurement et non rentrées:

- 1^{er} mars 1912: N° 9088.
- 1^{er} mars 1927: N° 9089.
- 1^{er} septembre 1927: N° 5972.
- 1^{er} mars 1928: N° 1572, 2376, 4654, 4696, 5770, 7304, 7611, 7871, 9535.
- 1^{er} septembre 1928: N° 39, 103, 827, 3488, 4674, 4899, 5453, 5862, 5875, 7007, 7846, 8064, 8181, 8369, 8966, 10728.

Obligations **5 %**, Ville de Genève **1916**, remboursables au pair,
soit en **500 francs**, au **1^{er} avril 1929**, à la Caisse Municipale:

25	3504	5120	7748	9235	10901	12814	14438	15566	17349	18736
202	3522	5736	7924	9270	11012	12816	14450	15725	17568	19171
366	4009	5877	8053	9484	11288	13032	14494	16428	17604	19182
652	4054	5930	8113	9582	11408	13114	14745	16505	17618	19262
681	4293	6465	8149	9686	11562	13321	14772	16544	17667	19461
1383	4430	6558	8321	9769	11732	13404	14950	16578	17883	19863
1561	4603	6684	8449	9957	12479	13501	15022	16767	18160	19887
1637	4726	6823	8588	10290	12486	13546	15061	17009	18593	19913
2683	4909	7275	8890	10306	12536	13605	15326	17049	18636	19919
3134	5074	7460	8903	10417	12583	13728	15354	17088	18661	
3140	5099	7610	9140	10695	12644	13769	15364	17321	18691	

Obligations sorties antérieurement et non rentrées:

- 1^{er} octobre 1927: N° 10345.
- 1^{er} octobre 1928: N° 2684, 8539, 10794, 16348, 16805, 17444.

Genève, le 5 février 1929.

Le Conseiller administratif délégué aux finances:
A. Ballansat.

(30336 X) *569

Lotterien-Ziehungen - Tirages de loteries - Estrazione delle lotterie

gemäss Veröffentlichung:

Im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 302 vom 26. Dezember 1928;
Im Amtsblatt des Kantons Tessin Nr. 103—104 vom 28. Dezember 1928;
Im Nidwalder Amtsblatt Nr. 52 vom 28. Dezember 1928;
Im Amtsblatt des Kantons Valais Nr. 52 vom 28. Dezember 1928.

conformément aux publications parues:

dans la Feuille officielle suisse du commerce n° 302 du 26 décembre 1928;
dans la Feuille officielle du canton du Tessin n° 103 à 104 du 28 décembre 1928;
dans la Feuille officielle du canton de Nidwald n° 52 du 28 décembre 1928;
dans le Bulletin officiel du canton du Valais n° 52 du 28 décembre 1928.

In conformità alle pubblicazioni fatte:

nel Giornale ufficiale svizzero del commercio n° 302 del 26 dicembre 1928;
nel Giornale ufficiale del Cantone del Ticino n° 103 e 104 del 28 dicembre 1928;
nel Giornale ufficiale del Cantone Nidwald n° 52 del 28 dicembre 1928;
nel Bollettino ufficiale del Cantone del Valais n° 52 del 28 dicembre 1928.

Lotteria per la scuola di San' Antonino (Ticino) Estrazione avvenuta il 5 febbraio 1929

Schulhausbau-Lotterie St. Antonino Ziehung vom 5. Februar 1929

N° 1 Serie 1359 Fr. 2000; N° 4 S. 374 Fr. 1000; N° 6 S. 14870 Fr. 500; N° 10 S. 861 Fr. 200; N° 10 S. 6648 Fr. 200; N° 3 S. 204, 3839, 5877 Fr. 100; N° 8 S. 171, 552, 4469, 5609, 5692, 5886, 6385, 7950 Fr. 50; N° 2 S. 177, 304, 384, 1419, 1670, 2395, 2700, 4085, 4266, 4558, 4625, 6360, 6469, 6507, 7903, 10249, 12961, 12989, 13434, 13662 Fr. 20.

Número 9

Serie	2202	3721	4417	4835	8284	11087	12414	14070
30	2393	3906	4514	4860	8316	11099	12590	14081
427	2396	4067	4532	5578	8841	11382	12906	14926
1304	3262	4117	4838	5755	9745	11623	13082	Fr. 10.—
1605	3432	4181	4803	7534	9767	11939	13831	
2049	3713	4230	4817	7916	10166	12036	13880	

Número 7

Serie	1472	3074	4203	4620	5729	7912	10588	14062
99	1524	3348	4214	4844	5830	7931	10854	14127
112	1551	3446	4239	4859	6398	8094	10973	14338
176	1583	3810	4281	5006	6590	8176	11146	14509
203	1678	3827	4322	5287	6837	8772	11310	14601
210	1704	3829	4421	5368	7177	8789	11689	Fr. 5.—
503	2028	3902	4429	5369	7183	8825	12300	
582	2062	3904	4502	5385	7473	9023	12922	
650	2247	3907	4505	5430	7475	9152	13122	
912	2343	4111	4522	5463	7512	9709	13546	
1075	2492	4148	4578	5583	7515	10125	13672	
1209	2590	4150	4613	5650	7906	10371	14012	

Il n° 5 in tutte le altre serie partecipanti vince fr. 2.

Die Losnummer 5 gewinnt Fr. 2 in allen anderen ziehungsberechtigten Serien.

Lotterie zugunsten des Schulhausbau Dallenwil 2. Ziehung vom 5. Februar 1929

Loterie en faveur de l'école de Dallenwil 2^e tirage du 5 février 1929

Die Losnummern 1 gewinnen in folgenden Serien:

Les billets gagnants sont les numéros 1 des séries suivantes:

Serie 31001 Fr. 8000; 15916, 25576, 40116 Fr. 1600; 4069, 11572, 29505, 31358, 38943, 43989 Fr. 300; 6210, 8435, 15603, 17875, 18237, 19899, 30330, 40816, 40860, 41898 Fr. 150.

Serie	34	6430	12255	16029	19231	22957	9408	38865	43579
247	7811	13332	16837	19767	23330	35018	40056	43634	
249	9923	13581	17715	20267	26046	35865	41316		
825	10033	14000	18557	22134	27899	36284	41578		
1888	10935	14686	18833	22630	28866	37411	42424		
6088	10971	14939	19029	22924	29029	38811	42960	Fr. 35	

Serie	14	4666	10306	13986	19703	23306	33144	40116	44421
17	4972	10514	14428	19894	23495	33932	40293	44700	
106	5618	10561	14723	19958	23698	34144	40627	44935	
571	5963	11190	14853	20135	23742	35129	40813	44907	
1921	6415	11210	15543	20210	24082	36138	40985	45000	
2347	6903	11645	15584	20557	25516	36215	41621		
2375	7532	12190	15838	20648	27293	37226	42278		
2422	8532	12520	16667	20640	27892	37746	42547		
2506	8699	13145	16835	20946	28064	38199	42701		
2968	8729	13372	17177	21312	28631	38447	42777		
2972	9306	13734	18043	21482	29488	38665	42839		
3135	9532	13771	18246	21909	30609	39130	42905		
3887	9645	13787	18682	22090	32360	39396	43109		
4188	10118	13929	18895	22643	32872	39990	44420	Fr. 16	

Serie	317	4033	9152	14210	19538	25562	30706	36086	41485
403	4047	9169	14408	19733	25617	30989	36173	41604	
699	4592	9736	14417	19752	25701	31017	36259	41644	
832	4769	9799	14479	20271	25820	31651	36292	41775	
1068	5092	10510	14692	20823	25891	31886	36775	42045	
1254	5464	10751	15097	21242	26459	31961	37034	42064	
1328	5480	10806	15186	21652	26595	31998	37092	42962	
1382	6197	11263	15357	21820	27100	32466	37871	43131	
1411	6256	11507	15727	22152	27241	32643	37893	43514	
1662	6358	11529	15810	22675	27274	32834	38330	43664	
1860	6385	11754	15811	22894	27275	32928	38356	43734	
1929	7006	11778	16354	23364	27876	33665	38424	43753	
2169	7098	11999	16557	23482	27952	33772	38687	43872	
2411	7180	12022	16623	23651	28125	33774	38746	44074	
2453	7213	12243	16960	23760	28264	34270	38853	44257	
2740	7307	12484	16997	23775	28351	34388	38921	44296	
2741	7356	12870	17123	24211	28442	34430	39333	44496	
2744	7480	13029	17269	24309	28893	34603	39500	44832	
2769	7535	13091	17457	24408	29031	34649	39535	44842	
2978	7832	13158	17557	24476	29264	35067	39556	44981	
2993	7857	13202	17869	24550	29341	35069	39981		
3113	8044	13241	18255	24764	29351	35213	40118		
3169	8060	13270	18415	25037	29414	35583	40207		
3207	8131	13348	18904	25059	29668	35640	40252		
3216	8219	13745	18961	25164	29707	35667	40667		
3592	8387	13928	18989	25190	29856	35733	40846		
3742	8476	14045	19000	25193	29961	35797	40951		
3796	8829	14056	19104	25300	30046	35816	41004		
3807	9006	14124	19185	25316	30066	35844	41284		
3848	9148	14130	19360	25404	30272	36043	41397	Fr. 10	

Die Trefferlose sind zahlbar bei der Handels- und Kreditbank A. G. Luzern. Die Einlösungsfrist erlischt sechs Monate nach obenwährender Ziehung.

Les lots sont payables à la Banque de Commerce et de Crédit S. A. Lucerne. Le délai pour leur encaissement expire 6 mois après le présent tirage.

I premi sono pagabili presso la Banca di Commercio e di Credito S. A. Lucerna. Il tempo per incassarli spirà 6 mesi dopo la presente estrazione.

Handels- und Kreditbank A.-G. Luzern.

Banque de Commerce et de Crédit S. A. Lucerne.

Banca di Commercio e di Credito S. A.

Lotterie zugunsten der Kirchenbauten Ayer und Siders Ziehungen vom 6. Februar 1929

Loterie en faveur des églises d'Ayer et de Sierre Tirages du 6 février 1929

2. Ziehung — 2^e tirage

Die Losnummern 2 gewinnen in folgenden Serien:

Les billets gagnants sont les numéros 2 des séries suivantes:

Serie 688 Fr. 5000; 37580 Fr. 1000; 53733 Fr. 300; 3270, 34123, 71429 Fr. 150; 4778, 6406, 14914, 30241, 66158, 66272 Fr. 30.

Serie	368	8148	15453	32811	36977	39874	47011	53094	66452
2572	10656	18885	33765	37336	43252	51382	60844	66916	
2689	10658	22485	33900	37876	43830	52503	62492	69248	
2797	14355	30993	34182	39806	45980	52634	63244	69619	
3188	14791								Fr. 10.—

Serie	192	6394	11430	21001	35653	44138	51702	59369	67379
286	6488	11936	21003	35860	44197	52043	59538	67540	
296	6814	12036	21156	35995	44808	52281	59643	68076	
336	6981	12417	21741	36622	45426	52775	60247	68549	
653	7065	12419	21852	37534	45591	52793	60304	68710	
819	7282	12726	22176	37753	45736	52988	60479	70304	
855	7353	12832	22198	37827	46183	53421	60692	70618	
1100	7664	13077	22942	37872	46251	54001	60725	70989	
1262	7973	13433	23250	37941	46661	54009	61029	71312	
1670	8473	13758	23545	38039	46678	54158	61030	71562	
2345	8554	13841	20345	38189	46747	55086	61904	71798	
2492	8729	13976	29781	38469	47335	55317	62123	71877	
2622	8792	14059	30557	38522	47394	55361	62411	72032	
3473	9148	14124	30563	38774	47808	55636	62540	72441	
3573	9511	14242	30894	39117	47829	55659	62579	72588	
3740	9805	14813	31228	39219	48143	55833	62762	72992	
3829	9898	15632	31316	39312	48598	56258	62800	74070	
3844	9976	16166	31782	40034	48692	56317	63189	75157	
3914	10054	16377	32322	40129	48928	56356	63295	75448	
3957	10088	16533	33320	40852	49075	56377	63570	75530	
4043	10153	16719	33508	41224	49184	56475	64063	75586	
4439	10570	18417	33593	41417	49420	56915	65034	76010	
4524	10886	18504	33650	42308	50298	58439	65213	76121	
4759	11030	18615	33854	42601	50347	58570	65279	77868	
5340	11053	19847	34026	42605	50518	58611	65551	77978	
5639	11084	19867	34317	43038	50948	58980	66308	78851	
5935	11198	20322	34590	43368	51183	59020	66670		
6132	11282	20501	35006	44093	51618	59289	67164	Fr. 5	

3. Ziehung — 3^e tirage